

KUNSTTALENTE

Förderprogramm für ästhetisch begabte Jugendliche

Frankfurt, 14. Juni 2023

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

sind Ihnen im Unterricht Schülerinnen oder Schüler aufgefallen, deren kreative, künstlerische Fähigkeiten überdurchschnittlich sind? Wenn diese im Alter von 14–16 Jahre sind, möchten wir Sie auf ein besonderes künstlerisches Förderprogramm für ästhetisch begabte Jugendliche aufmerksam machen: Auch in diesem Jahr bieten Schirn Kunsthalle Frankfurt, Städel Museum und Liebieghaus Skulpturensammlung mit Unterstützung der STIFTUNG GIERSCH das Programm KUNSTTALENTE an. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge für die Aufnahmeprüfung.

KUNSTTALENTE ist ein besonderes Projekt: Ein Jahr lang werden die Jugendlichen, wie in einer Kunstakademie, individuell betreut. Unter der Leitung von zwei Kunstpädagoginnen entwickeln sie eine eigene künstlerische Ausdrucksweise, lernen unterschiedlichste Materialien und Techniken kennen, erarbeiten ästhetische Konzepte. Sie können weitgehend selbstbestimmt ihre Interessen und spezifischen Ausdrucksweisen verfolgen und ausbilden.

Ein weiterer Schwerpunkt sind die regelmäßigen Besuche von Schirn, Städel und Liebieghaus: In den Gesprächen über Originale verschiedener Epochen und Kulturen erfahren die KUNSTTALENTE das große Spektrum dessen, was Kunst ist und sein kann. Ergänzend werden Galerien, Künstlerateliers oder andere Kulturstätten aufgesucht. Das Projekt hilft Jugendlichen, neue Horizonte zu entdecken, sich künstlerisch zu öffnen und ihr Können im Zusammenhang mit ihren inhaltlichen Anliegen anzuwenden.

Die Jugendlichen werden auf Ihre Empfehlung hin zu einer Aufnahmeprüfung eingeladen. Eine Jury wählt schließlich die zwölf KUNSTTALENTE 2023/2024 aus. Voraussetzung ist ein außergewöhnliches Interesse an Kunst und am eigenen künstlerischen Ausdruck.

KUNSTTALENTE ist kostenlos: Mit diesem Programm möchten wir Vielfalt und Chancengleichheit fördern. KUNSTTALENTE richtet sich an alle Jugendlichen – unabhängig von kultureller Prägung, Sozialisation oder Schulform.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung: Schlagen Sie uns **max. drei Jugendliche** vor. Bitte beachten Sie, dass wir Schülerinnen oder Schüler ablehnen müssen, falls mehr Vorschläge eingereicht werden. Ein Anmeldeformular liegt diesem Schreiben bei. Detaillierte Informationen, Termine sowie die Aufgabenstellung für die Arbeitsprobe entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Konzept.

Bitte bedenken Sie bei der Auswahl Ihrer Schülerinnen und Schüler auch, dass diese Förderung sehr zeitintensiv ist (obligatorisch: Fr. 15.00–18.00 Uhr, Sa. 10.00–13.00 Uhr). Zudem sollten die drei Frankfurter Institutionen für die Jugendlichen erreichbar sein.

Anmeldeschluss ist Fr, der 22. September 2023. Die Aufnahmeprüfung findet am Mi, 11. Oktober 2023 statt.



Olga Schätz
(Schirn Kunsthalle Frankfurt)



Anne Sulzbach
(Städel Museum, Liebieghaus Skulpturensammlung)

KONTAKT

Anne Sulzbach, Bildung und Vermittlung, Städel Museum, Dürerstraße 2, 60596 Frankfurt
Tel.: 069/605098–247; E-Mail: sulzbach@staedelmuseum.de

GEFÖRDERT DURCH

STIFTUNG
GIERSCH

PARTNER DER SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT,
DES STÄDEL MUSEUMS UND DER LIEBIEGHAUS SKULPTURENSAMMLUNG

KUNSTTALENTE

Förderprogramm für ästhetisch begabte Jugendliche

VERMITTLUNGSZIELE

Das Förderprogramm für ästhetisch begabte Jugendliche verfolgt folgende Ziele:

1. **Ästhetische Alphabetisierung:** Klärung von Begriffen und Aneignung von verschiedenen Techniken
2. **Materialerfahrungen:** Kennenlernen von verschiedenen künstlerischen Materialien und Sensibilisierung für deren Charakter
3. **Sensibilisierung der sinnlichen Wahrnehmung** und Stärkung des Vorstellungsvermögens mit Hilfe von kunstpädagogischen Vermittlungsmethoden und praktischen Übungen
4. **Experimentierfreude, Ideenreichtum, Originalität, Konzentration, Neugierde und Durchhaltevermögen** sollen gefördert und entwickelt werden
5. **Selbstbestimmtes künstlerisches Arbeiten:** selbständige Themenwahl, Zeiteinteilung und Materialwahl in Projektarbeit
6. **Entwicklung und Förderung differenzierter Sichtweisen und prozessorientierten Denkens**
7. **Neue Medien kennenlernen und als Ausdrucksmittel einsetzen**
8. **Identitätsstiftung** durch Üben am eigenen Ausdruck

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt schriftlich über eine Fach- oder Klassenlehrerin oder einen Fach- oder Klassenlehrer **bis zum 22. September 2023**. Das Anmeldeformular liegt diesem Schreiben bei.

AUSWAHLKRITERIEN

Bitte berücksichtigen Sie bei der Auswahl der Schülerinnen und Schüler folgende Kriterien:

- **Alter zwischen 14 und 16 Jahren**
- Besondere künstlerische Begabung oder/und ästhetisches Gespür
- Individuelle Zugangsweise im Hinblick auf den Arbeitsprozess
- Originalität im Hinblick auf die Bildidee
- Experimentierfreudigkeit im Hinblick auf die Umsetzung der Bildidee
- Kritischer Umgang mit ästhetischen Fragestellungen
- Beschäftigung mit Kunsttheorie und -praxis im Freizeitbereich
- Wahrnehmungsfähigkeit: Detailgenauigkeit und Blick fürs Wesentliche bei Kunstbetrachtungen
- Gestaltungsfähigkeit: kreativer Umgang mit dem Material

KUNSTTALENTE

Förderprogramm für ästhetisch begabte Jugendliche

AUFNAHMETEST

Der Aufnahmetest findet am Mittwoch, den 11. Oktober 2023 nachmittags statt. Der Test besteht aus drei Teilen:

1. Künstlerisch-kreative Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema (Praxis)
2. Schriftliche Bildbeschreibung anhand einer Kunstpostkarte (Theorie)
3. 1–3 eigene Arbeitsproben (wenn möglich keine Arbeiten aus dem schulischen Kontext; Zeichnungen, Fotos, Film, Video oder Gemälde)

Über den Ort des Aufnahmetests werden die Jugendlichen Ende September postalisch und per Email informiert. Bitte geben Sie daher auch eine Emailadresse auf dem Anmeldeformular an.

FACHJURY

Die Auswahl der förderungswürdigen Jugendlichen erfolgt nach dem Test durch eine Fachjury, bestehend aus einer Vertreterin der Stiftung Giersch, den künstlerischen Leiterinnen und den Vertreterinnen der pädagogischen Abteilungen von Schirn Kunsthalle Frankfurt, Städel Museum und Liebieghaus Skulpturensammlung. Die KUNSTTALENTE-Gruppe kann aus bis zu zwölf Teilnehmerinnen und Teilnehmern bestehen.

Die Jugendlichen werden über das Ergebnis des Aufnahmetests schriftlich benachrichtigt.

PROGRAMMGESTALTUNG

- **Atelierkurs mit Claudia Gaida**, freitags 15–18 Uhr
- **Atelierkurs mit Inge Brocar**, samstags 10–13 Uhr
- **Sonderprogramme** nach Absprache (z. B. Ausflüge)
- **Abschlusspräsentation** der entstandenen Arbeiten, die von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst kuratiert und organisiert wird

PROGRAMMBEGINN nach den Herbstferien 2023

Künstlerische Leitung: Claudia Gaida (Bildende Künstlerin) und Inge Brocar (Kunsthistorikerin)

Kunstpädagogische Leitung: Olga Schätz (Kunsthistorikerin) und Anne Sulzbach (Kunstpädagogin)
Projektleitung: Dr. Chantal Eschenfelder (Leitung Bildung & Vermittlung und Digitale Sammlung, Städel Museum und Liebieghaus Skulpturensammlung),
Laura Heeg (Leitung Bildung Vermittlung Kunstpädagogik, SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT)

Veranstaltungsorte: Städel Museum, Liebieghaus Skulpturensammlung, Schirn Kunsthalle Frankfurt

KONTAKT

Anne Sulzbach, Bildung und Vermittlung, Städel Museum, Dürerstraße 2, 60596 Frankfurt
Tel.: 069/60 50 98 – 247; E-Mail: sulzbach@staedelmuseum.de

GEFÖRDERT DURCH

**STIFTUNG
GIERSCH**

PARTNER DER SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT,
DES STÄDEL MUSEUMS UND DER LIEBIEGHAUS SKULPTURENSAMMLUNG

KUNSTTALENTE

Förderprogramm für ästhetisch begabte Jugendliche

ANMELDUNG

Die folgenden Angaben werden nur im Zusammenhang mit dem genannten Programm verwendet. Eine Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen.

NAME DER SCHULE	
FACHLEHRERIN / FACHLEHRER	
KLASSENLEHRERIN / KLASSENLEHRER	
KLASSE	
SCHÜLERIN / SCHÜLER	
GEBURTSDATUM	
STRASSE	
PLZ / ORT	
TELEFON	
E-MAIL DER SCHÜLERIN/ DES SCHÜLERS	
NAME DES/DER ERZIEHUNGSBERECHT.	

Bitte begründen Sie hier Ihren Vorschlag:

- Beschreiben Sie die aus Ihrer Sicht besondere künstlerische Begabung des Schülers / der Schülerin

- Wie geht der Schüler / die Schülerin an den Arbeitsprozess heran? Beschreiben Sie die individuelle Zugangsweise

GEFÖRDERT DURCH

**STIFTUNG
GIERSCH**

PARTNER DER SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT,
DES STÄDEL MUSEUMS UND DER LIEBIGHAUS SKULPTURENSAMMLUNG

- Wo findet der Schüler / die Schülerin seine / ihre Inspiration und Bildideen?

- Wie ist die Herangehensweise bei der Umsetzung der Bildidee? Experimentiert der Schüler / die Schülerin gern?

- Beschäftigt sich der Schüler / die Schülerin mit Kunsttheorie und -praxis in seiner / ihrer Freizeit?

- Charakterisieren Sie die Wahrnehmungsfähigkeit des Schülers / der Schülerin? Worauf achtet er / sie insbesondere bei Kunstbetrachtungen?

- Wie geht der Schüler / die Schülerin mit den verschiedenen künstlerischen Materialien um? Beschreiben Sie seine / ihre Gestaltungsfähigkeit

- Sonstiges

Ort, Datum Unterschrift Lehrerin / Lehrer

GEFÖRDERT DURCH

STIFTUNG
GIERSCH

PARTNER DER SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT,
DES STÄDEL MUSEUMS UND DER LIEBIEGHAUS SKULPTURENSAMMLUNG